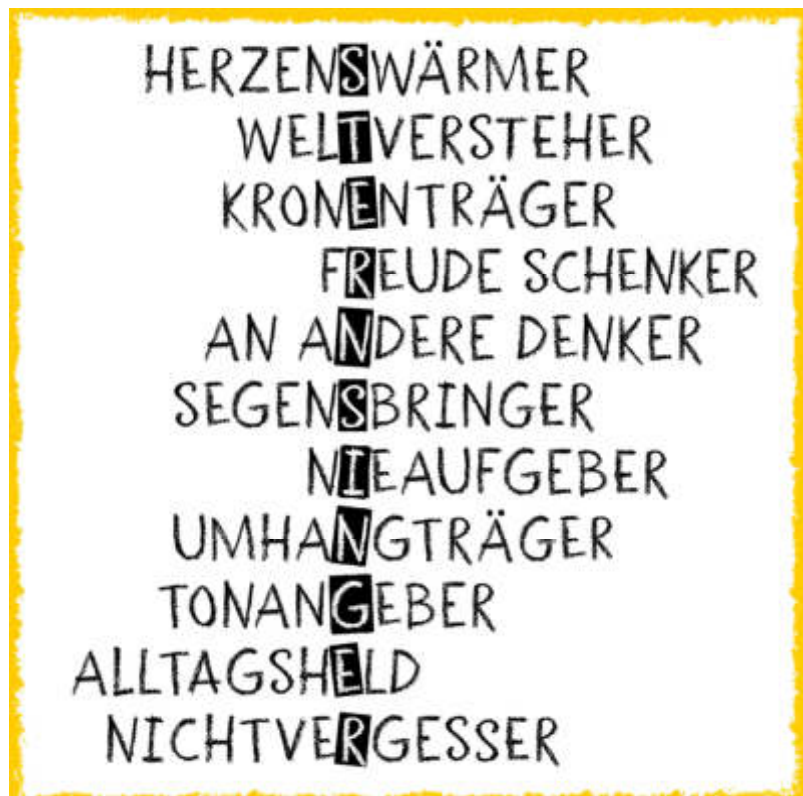


Liebe Sternsingerfreunde,

leider können wir 2021 nicht persönlich zu Ihnen kommen. 15 kleine und große Aktive haben Ihnen aber einen Brief geschrieben. Über 700 Haushalten senden wir den Segen, Informationen zur Aktion und die Briefe der Kinder. Hier können Sie alle Briefe der Kinder bestaunen.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und Gottes Segen für 2021!

Ihre Sternsinger



Hallo liebe Leute!

Ich bin Lasse und
bin 8 Jahre alt.

Ich mache die
den Sternsängern

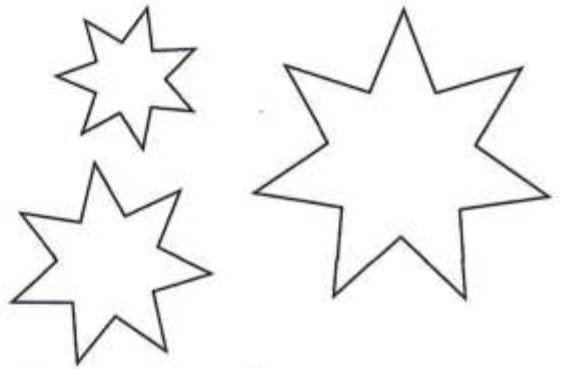
mit, weil ich anderen Menschen
helfen will. Dieses Jahr

sammeln wir für die

Ukraine. Dort leben Kinder

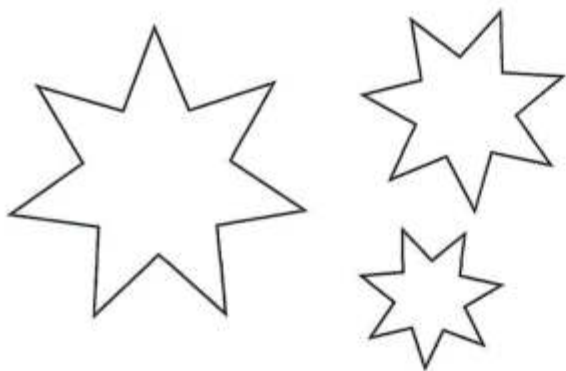
getrennt von ihren Eltern.

Bitte spenden sie Geld für
diese armen Kinder.

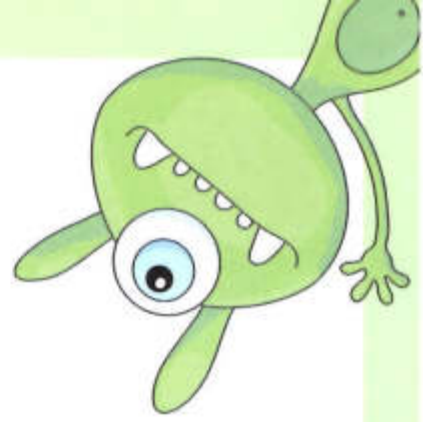


Viele Dank!

Lasse



Liebe Leute,
ich bin Tom und 9
Jahre alt,



Ich bin Sternsinger weil ich
den Armen helfen will.

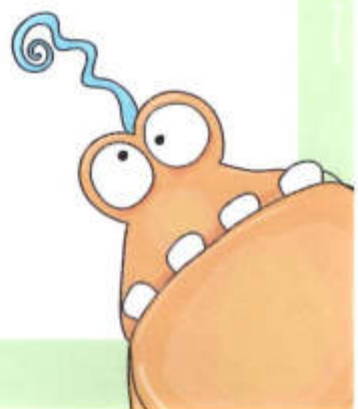
In diesem Jahr ist unser
Beispieland die Ukraine,

dort sind viele Eltern
im Ausland um zu arbeiten.
Die Kinder allein zuhause.

Ich finde es schade, dass wir nicht zu
ihnen kommen dürfen.

Der Segen des Herrn sei euer Geleit:
Christus segne euer Haus.

Sternsinger Tom



Hallo,

ich heiße Lina und bin 3 Jahre alt.
Ich habe schon ein paar Mal bei der
Sternsingeraktion mitgemacht. Mir macht
es Spaß, den Leuten den Segen zu bringen
und ein Lied für sie zu singen.

Ich finde es schade, wenn Kinder nicht
bei ihren Eltern sein können, daher ist
es gut für die Kinder in der Ukraine
zu spenden. Machen Sie doch auch mit!
Die Kinder werden sich freuen.

Viele Grüße und alles Gute im neuen Jahr
wünscht Ihnen Lina

Hallo,

Wir sind Tobias, Florian und Oliver aus Haßlinghausen.

In den letzten Jahren haben wir Sie als Sternsinger besucht und Ihnen den Segen gebracht.

In diesem Jahr ist es leider nicht möglich, dass

wir Sie besuchen. Dafür schreiben wir Ihnen

diesen Brief und bringen dadurch unseren

Gruß und Segen in Ihr Haus. Wir sind gerne Sternsinger, weil es

uns Freude macht und weil wir gerne Spenden für hilfebedürftige

Kinder sammeln. In diesem Jahr sammeln wir für die Kinder in der

Ukraine, die ohne ihre Eltern aufwachsen. Die Kinder sehen ihre

Eltern oft Monate nicht und werden von z.B. der Caritas betreut.



Wir kommen
daher aus dem
Morgenland
Wir werden geführt von
Gottes hand. Wir wün-
schen Euch ein fröhliches
Jahr!

Caspar, Melchior und
Balthasar



www.sternsinger.de

Da wir nicht persönlich
zu Ihnen kommen dürfen,
möchten wir unseren
Segensspruch schriftlich
überbringen.

Tobias, Florian & Oli

Hallo,

ich heiße Klara und bin 10 Jahre alt. Ich habe schon 7 Mal bei der Sternsingeraktion mitmachen dürfen. Mir macht es Spaß, mit anderen Kindern von Haus zu Haus zu ziehen, den Segen zu bringen und Geld für Kinder in Not zu ^{sammeln} ~~bringen~~. Leider können wir dieses Jahr nicht zu Ihnen kommen und für Sie singen. Aber vielleicht möchten Sie uns trotzdem unterstützen und Geld für die Kinder in der Ukraine spenden.

Ich wünsche Ihnen ein frohes neues Jahr.

Bleiben Sie gesund! KLARA

Liebe Leute,

ich bin Marie, 10 Jahre alt und Sternsinger, weil ich den Leuten gerne helfen will. In diesem Jahr ist unser Beispielland die Ukraine, dort müssen Kinder leider nur, mit einem Elternteil aufwachsen oder ohne Eltern, da die Eltern im Winter keine Arbeit dort finden. Ich finde es schade, dass wir nicht zu ihnen kommen dürfen.

Ein Segen für sie:

Wir Danken für Eure Gaben für die auf der Welt die gar nichts haben. Wir wünschen euch ein gesegnetes Jahr.

Caspar, Melchor und Baltasar

20* C + M + B * 21

Marie Lucht

Liebe Leute,

ich bin Matthäus und 70 Jahre alt.
Seit 8 Jahren bin ich Sternsinger
und sammle Geld für die armen
Kinder in der Welt! Wir Sternsinger
wollen mit unserer Aktion die Welt ein
bisschen besser machen. Gerade, in Zeiten
von Corona, brauchen viele Kinder
Ihre Unterstützung. Bitte spenden Sie
für diese Kinder, dann können auch
Sie die Welt ein bisschen besser machen.
Ich hoffe, dass ich im nächsten Jahr
wieder von Ihrer Tür stehen und singen
kann.

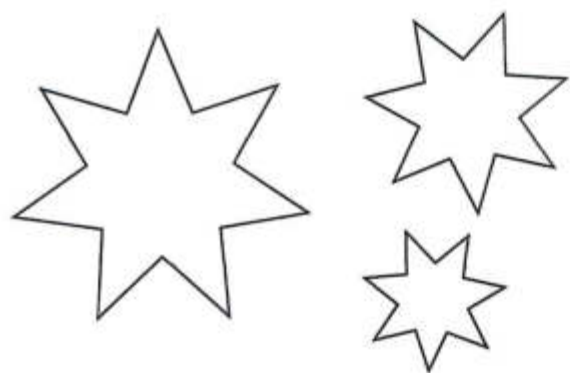
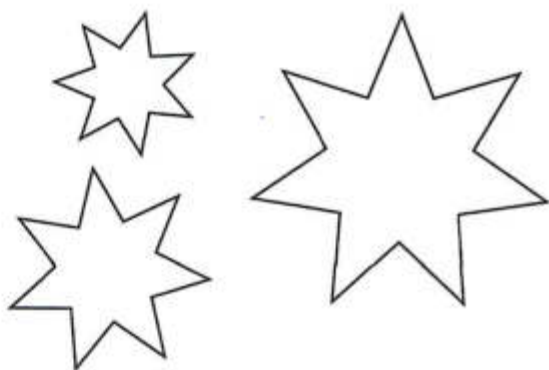
Viele Grüße Matthäus

Hallo Liebe Leute!

Ich heiße Finn und
bin 10 Jahre alt, und

mache bei den
Sternsingen mit

seitdem ich 5 bin. Ich finde die
Aktion toll, weil man vielen Leuten
helfen kann und diese glücklicher
werden. Zudem macht es Spaß von
Haus zu Haus zu gehen. In diesem
Jahr helfen wir Sternsinger Menschen
in der Ukraine. Viele Eltern müssen
im Ausland arbeiten um Geld zu verdienen.
Die Kinder bleiben alleine und müssen
von anderen Menschen betreut werden.



Unterstützen sie die
Sternsinger und spenden
sie!

Vielen Dank
Finn

Hallo ich heiße Josefine
und ich bin zwölf Jahre alt.

Ich bin Sternsinger, weil ich es toll finde
anderen Kindern zu helfen. Sternsingen
macht auch Spaß! Ich bin jetzt schon zehn
Jahre dabei. Ich habe es gut. Ich habe
Mama und Papa Zuhause. In der Ukraine
ist das leider nicht so, dort sind viele Eltern
ins Ausland gefahren um Geld zu verdienen.
Die Kinder wachsen dann oft nur bei einem
Elternteil auf oder bei ihrer Oma. Aber die
Kinder kriegen Hilfe von der Caritas. Und
wir Sternsinger sammeln Geld dafür!
Ich wünsche ihnen für das nächste Jahr
Alles Gute und Gottes Segen.

ihre/eure Josefine

STERNESINGER

~~STERNESINGER~~
STERNESINGER

2021

20*G+M+B*21

Liebe Leute,
Wir sind Angelina, Jeannette und sind 12 & 15 Jahre alt.
Wir sind Sternsinger weil es uns Spaß macht anderen
ein Freude zu machen und bedürftigen zu helfen.
In diesem Jahr ist unser Beispielland die Ukraine, dort
versuchen wir Kindern in Not mit unseren Spenden zu helfen
damit sie ein besseres Leben haben.
Wir finden es schade, dass wir nicht zu ihnen kommen
dürfen.
Wir sagen euch dank für eure Gaben,
Für die auf der Welt die gar nichts haben,
Wir wünschen euch ein gesegnetes Jahr.
Caspas, Melchior und Balthasar

Jeannette, Angelina

liebes Gemeindemitglied,
lieber Sternsingerfreund,

Wir sind Julia, 17 und Jakob, 13 und haben schon seit vielen Jahren als Sternsinger durch unsere Gemeinde.

Leider dürfen wir Sie dieses Jahr nicht persönlich besuchen, aber trotzdem möchten wir Ihnen den Segen und die guten Wünsche senden, die wir sonst persönlich vorzutragen hätten.

Dieses Jahr ist das Land, für das wir uns besonders einsetzen, die Ukraine. Dort leben viele Kinder ohne ihre Eltern, da diese im Ausland arbeiten müssen, weil es in ihrem Land keine Arbeit für sie gibt. Um diesen Kindern etwas Liebe zu schenken, gibt es Häuser der Caritas, in denen diese Kinder zusammen kommen können, zum gemeinsamen Beten und Spielen und um die Wärme und Liebe zu erfahren, die sie von ihren Eltern nicht bekommen können.

Wir sind uns bewusst, dass es uns trotz der zur Zeit schweren Situation auf der ganzen Welt, sehr gut geht und wir möchten etwas von diesem Wohlstand mit den Kindern dieses Welt teilen, denen es nicht so gut geht wie uns.

Wir bitten Sie für diese Kinder daher um eine Spende und wir danken ihnen dafür.
Möge Gottes Segen im Jahr 2021 immer bei Ihnen und Ihrer Familie sein.
Bleiben Sie gesund!

Liebe Grüße

Julia & Jakob



Sprockhövel, den 03. Januar 2021

Lieber Leser,

Wir sind Jana und Greta Gockel, 15 und 17 Jahre alt und machen dieses Jahr das 13. Mal bei der Sternsinger-Aktion mit.

Leider können wir dieses Jahr nicht wie gewohnt zu Ihnen nach Hause kommen, um Ihnen Gottes Segen zu bringen. Das ist für uns alle sehr schade, denn mit dem Sternsingen verbindet man jedes Jahr schöne Erinnerungen an lustige Erlebnisse. Natürlich steht bei diesem Ereignis immer im Vordergrund anderen Kindern zu helfen. Um es kurz zu sagen: Bei den Sternsingen geht es um ein Miteinander!

Dieses Jahr sammeln wir Spenden für Kinder, die in der Ukraine leben und mit nur einem oder keinem Elternteil aufwachsen, weil diese im Ausland arbeiten, um Geld für die Familie zu verdienen. Meist führen die Eltern Arbeiten aus, die als „Lücken“ auf unserem Arbeitsmarkt in Europa frei bleiben. Manche der Eltern haben noch nicht einmal einen Arbeitsvertrag und erhalten nur niedrige Löhne. Dennoch sind diese Löhne höher, als in der Ukraine.

Die Eltern sind meist in notdürftigen Unterkünften, welche die Gesundheit der Bewohner gefährden. Die Eltern hoffen nach einiger Zeit in die Ukraine und zu ihren Familien zurückkehren zu können und Ersparnisse aus dem Ausland mitbringen zu können. Rund 2 Millionen Kinder sind davon betroffen. Sie werden von Großeltern oder anderen Verwandten aufgezogen. Jedoch verlieren die Kinder in der Zeit der Abwesenheit der Eltern die Nähe zu ihnen und entfremden sich. Das ist auch ein Grund, warum die Abwesenheit der Eltern den Kindern sozial und emotional schadet.

Die Kinder sind schlechter in der Schule, greifen schneller zu Drogen oder Alkohol und entwickeln psychische Probleme. Die Sternsinger-Aktion hilft, indem sie den Kindern die Möglichkeit gibt eine Betreuung und Seelsorge zu erhalten. Aber auch, um ihnen bei Hausaufgaben zu helfen und mit ihnen Ausflüge machen. Aber unserer Meinung nach, ist das wichtigste, dass den Kindern geholfen wird den Kontakt zu Freunden, Verwandten und vor allem zu den Eltern zu halten, aber auch, dass die Kinder ihre Rechte kennenlernen und ihnen beigebracht wird diese auch einzufordern.

Wir hoffen, dass Sie einen Einblick in unsere diesjährigen Aktion bekommen haben, Sie sich über diesen Brief freuen und genauso ein Lächeln im Gesicht haben, wie in den Jahren zuvor, in denen wir Ihnen den Segen noch an Ihre Haustür bringen konnten.

Wir wünschen Ihnen ein frohes neues Jahr, bleiben Sie gesund

Jana & Greta Gockel

Liebe Leute,
ich bin Sophie und bin 14 Jahre alt. Seit 6 Jahren gehe ich von Haus zu Haus und bringe euch den Segen. Ich bin ein Sternsinger, weil ich es wichtig finde anderen Kindern in der Welt zu helfen und den Menschen den Segen zu bringen. In diesem Jahr ist unser Beispielland die Ukraine, dort müssen Kinder oft ohne ihre Eltern aufwachsen. Diese sind Leiharbeiter in anderen Ländern und kommen selten nach Hause zu ihre Kindern. Ich finde es schade, dass wir nicht zu Ihnen kommen können. Auf diesem Wege sende ich Ihnen diesen Brief mit einem Segensspruch.

Viele Grüße Sophie

Wir bringen Gottes Segen von Andreas Glocke

Wir sind Sternsinger und bringen Gottes Segen.
Der soll euch beschützen auf allen Wegen.

So viele Kinder leiden auf der Welt.
Für diese Kinder sammeln wir Geld.

Bitte helft mit eurem warmen Herz.
Und vertreibt damit den Kinderschmerz.

Wir sagen Danke und bis nächstes Jahr:
Kaspar, Melchior und Balthasar

Januar 2021, Hasslinghausen

Hallo,

Ich bin Ben und 17 Jahre alt. Ich bin Sterninger aus mehreren Gründen. Zuerst ist hier zu nennen, dass mit der Aktion Kindern geholfen wird. Der Ansporn, meine Abneigung gegen Verkleidungen zu überwinden war genau dies, eine Möglichkeit als Jugendlicher etwas verändern zu können. Als ich jünger war, etwa im Vorschulalter weigerte ich mich ein Gewand zu tragen. Trotzdem, durfte ich, nur mit einer Krone verkleidet teilnehmen, vor allem aber aufgrund des Verkleidens den Spaß an der Aktion, bis mir auffiel, dass es echt Quatsch ist, bei einer Spendenrallye nicht teilzunehmen, nur weil man sich nicht gerne verkleidet. Weitere Gründe, warum das Sterningen jedes Jahr Spaß macht, ist die Freude der Personen, wenn man bei ihnen klingelt. Viele warteten schon auf uns und unfreundlich wurden wir eigentlich nie empfangen. Auch die Stimmung, die im Gemeindeheim, gewissermaßen dem Hauptquartier ist meistens gut. Ja, schlussendlich ist die gesamte Aktion, inklusive des Verkleidens, es gehört einfach dazu, eine rezepte Möglichkeit Kindern im Not zu helfen. Dieses Jahr ist das Beirneiland und daher auch das, das den größten Anteil der Spenden bekommt, die Ukraine. Das Beirneilproblem dort ist die Notwendigkeit von Migrationarbeit von Eltern. Sie müssen ihre Kinder häufig monatelang alleine lassen, um weit entfernt zu arbeiten. Dass die Kinder ihre Eltern vermissen, brauche ich Ihnen wohl nicht zu sagen. Glücklicherweise gibt es dort Caritas Zentren, in denen solche Kinder ein wenig Trost erhalten. Diese sind auch durch Gelder ermöglicht worden, die unter anderem von Sterningern gesammelt wurden. Es würden sich viele freuen, wenn Sie auch etwas beitragen wollten. Leider können wir in diesem Jahr nicht weiter gehen, so bekommen Sie, wer hätte es gedacht, einen Brief. Der einzige Vorteil dabei ist, dass sich niemand meinen Gesang antun muss. :)

Zurück zum üblichen Spruch: 20 * G + M + B * 21 gibt es
Dieses Jahr einen weiteren Segen:

Ganz nahe der Stadt Betlehem
da blieb der Stern der Weisen stehen.

Im Stalle dort bei Schaf und Rind
da fanden sie das Jesuskind.

Wir wandern nun von Haus zu Haus
und rufen seine Botenschaft aus!

Wer Liebe lebt und Liebe gibt,
der zeigt, dass Gott ihn wirklich liebt.

So bitten wir vor eurem Haus,
teilt auch uns die Gaben aus.

Helft armen Kindern in der Welt
mit viel Liebe und mit Geld!

Der Segen Gottes ist euch nah,
das wünscht Euch die Dreikönigschar!

Viel Spaß, bleibt gesund! Ben

Sprockhövel, 03.01.21

„ Sternsinger geh'n von Haus zu Haus.
Wir teilen den Gottes Segen aus. “

So heißt es in einem der Sternsingerlieder, die normalerweise rund um den Dreikönigstag erklingen. Aber 2021 müssen wir Sternsinger leider auf die Besuche an den Haustüren und in den Wohnungen verzichten.

Das finde ich sehr schade! Das Sternsingen ist immer etwas Besonderes. Und es ist in unserer Familie der erste wichtige Termin des Jahres, den wir uns unbedingt freihalten. Eigentlich...

In diesem Jahr werden wir die Sternsingerlieder also nur zu Hause singen können. Aber wir denken dabei an alle Menschen, die wir normalerweise besucht und an deren Türen wir gesungen hätten. Dabei bitten wir Gott um seinen Segen für Sie und alle Menschen, die Ihnen wichtig sind:

20 * C + M + B * 21

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute für 2021.

Ihre

Stephanie Grottel